

präsentieren

22. Bielefelder Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft

27. – 30. Dezember 2018

- öffentliche Veranstaltung -

Endrunde in der
Seidensticker Halle

Sonntag, 30.12.2018
- Eintritt 7 Euro -

Sporthallen:

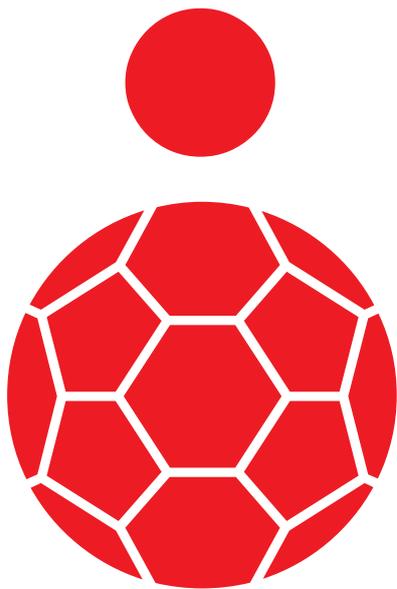
- ⚽ Heepen
- ⚽ Jöllenbeck
- ⚽ Rosenhöhe
- ⚽ Sennestadt

Mit freundlicher Unterstützung von



A photograph of a soccer match in progress. Several players are visible on a green field. One player in a red and white striped jersey is in the foreground, leaning forward. Another player in a blue and white jersey is to his right, also leaning. A soccer ball is on the ground near the center. The background shows a blurred green fence and stadium seating.

Fußball ist einfach.



www.sparkasse-bielefeld.de

**Wenn man gut vorbereitet
ist und einen verlässlichen
Partner hat, der sich für
den Fußballsport in
Bielefeld engagiert.**

 **Sparkasse
Bielefeld**

Grußworte zur 22. Bielefelder Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft



Das Fazit nach der Weltmeisterschaft im Sommer war für viele Fußball-Fans eher ernüchternd, nicht nur aus Sicht der deutschen Fans. Das Niveau der Spiele wurde häufig als enttäuschend empfunden, es wurde gar von der schlechtesten WM aller Zeiten gesprochen. Da ist es gut, dass die „Faszination Fußball“ eben nicht auf internationaler Ebene, sondern vor Ort – in den Vereinen – beginnt. Als Mannschaftssport ist er bereits prägend für Kinder und Jugendliche und er fördert wichtige soziale Kom-

petenzen wie Teamgeist, Toleranz und Fairness. Fußball verbindet, ist ein Brückenbauer, denn der Sport spricht eben alle Sprachen. Tatsächlich ist wohl keine andere Sportart in unserer Gesellschaft so tief verwurzelt wie Fußball.

Vier Tage, über 40 Mannschaften, fünf Sporthallen – ein Titel: Bereits zum 22. Mal richtet der Kreis Bielefeld des Fußball- und Leichtathletik Verbandes Westfalen die Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft aus. Für alle sport- und fußballbegeisterte Bielefelderinnen und Bielefelder ein absoluter Höhepunkt im Kalender.

Mein Dank gilt daher allen Akteuren des Vorbereitungs- und Organisationsteams für ihre wirklich intensive Arbeit. Ebenfalls möchte ich mich bei den zahlreichen Sponsoren und Partnern der Veranstaltung bedanken – sie unterstützen wirklich eine gute Sache! Basis jeden guten Fußballspiels bleibt jedoch die Arbeit in den Sportvereinen. Diesem stetigen Engagement gilt mein höchster Respekt.

Vom 27. bis 30. Dezember 2018 geht es tatsächlich um mehr als „nur“ um Punkte und Pokale – es geht darum, wer Bielefelder Stadtmeister wird. Ich bin sehr gespannt und freue mich auf die Spiele. Allen Beteiligten, ob auf oder neben dem Platz, wünsche ich spannende und faire Begegnungen beim „Budenzauber“ zwischen den Jahren!

Pit Clausen
Oberbürgermeister



Vier Tage Fußball im Fokus

Es ist mal wieder soweit, wir bleiben am Ball: Erleben Sie mit uns die 22. Auflage des längst über die Region hinaus bekannten Hallenfußball-Events des FLVW-Kreises Bielefeld. Ich heiße Sie dazu recht herzlich willkommen. Dank unserer Sponsoren sowie der Ausrichter-Vereine kann mit Unterstützung des FLVW-Kreises Bielefeld in unserer Stadt das sportliche Highlight zum Abschluss des Jahres stattfinden. In den fünf Sporthallen ist

alles für das große Sportspektakel in Bielefeld angerichtet. Die Bielefelder Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft ist bei jedem aktiven und passiven Liebhaber des Budenzaubers seit Jahren ein fester Bestandteil seines Rahmenspielplanes. Das besondere Flair des Hallenfußballs macht für die Zuschauer nicht nur der Jahr für Jahr gebotene technisch begeisternde Hallenfußball aus, sondern auch das Lokalkolorit, das zwischen den teilnehmenden 41 Mannschaften versprüht wird.

Der Grundstein für ein mitreißendes Fußballfest ist durch die tolle Unterstützung der ausrichtenden Vereine gelegt und es liegt nun in der Hand der Spieler den Funken auf uns Zuschauer durch technisch begeisternden, emotionalen, aber stets fairen Hallenfußball überspringen zu lassen. Auf die Begeisterungsfähigkeit des Publikums in Bielefeld können sich die Spieler im Gegenzug Jahr für Jahr verlassen. Im Vertrauen darauf, dass unsere Zuschauer bei allen emotionalen Facetten die uns die Spieler auf dem „Parkett“ bieten, stets respektvoll und fair unter dem Hallendach miteinander umgehen werden, freue ich mich auf die 22. Bielefelder Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft.

Ihr

Markus Baumann
Kreisvorsitzender

Inhalt

4	2017 in Zahlen	19	Vorrunde Gruppe 2	33	Turnierbestimmungen / Spielregeln
5	Meister 2017	21	Dieter Brüggemann	34	Vorrunde Gruppe 6
6	Endrunden-Vorverkauf nur bei NW	22	Vorrunde Gruppe 3	39	Der Futsalball
7	Auslosung	23	Modus 2018	41	Vorrunde Gruppe 7
9	Meisterschaft 2018	25	Memos Sözer	43	Alle Endspiele
10	Spielstätten 2018	26	Vorrunde Gruppe 4	45	Vorrunde Gruppe 8
12	Vorrunde Gruppe 1	29	Volkan Ünal	46	Impressum
13	Fußballkreis	30	Vorrunde Gruppe 5	48	Spielplan Zwischenrunde
16	Philip Dräger	31	Christopher Rump	50	Spielplan Endrunde



Die 21. Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft 2017 in Zahlen

Endrunde in der Seidensticker Halle

Viertelfinale

SC Bielefeld 04/26 – VfB Fichte Bielefeld 4:5 (2:2)

Tore: 1:0 Basam Hikmat Sulaiman, 2:0 Max Stockhaus, 2:1 Kayhan Kaya, 2:2 Volkan Ünal, 3:2 Basam Hikmat Sulaiman, 3:3 Volkan Ünal, 4:3 Maik Grywatz, 4:4 Maximilian Helf, 4:5 Volkan Ünal

TuS Brake – DSC Arminia U23 1:4 (1:2)

Tore: 0:1 Dersim Kaynak, 0:2 Fynn-Hagen Rausch-Bönki, 1:2 Marcel Palmowski, 1:3 Mahboub Nori, 1:4 Dersim Kaynak

VfR Wellensiek – TuS Quelle 6:0 (1:0)

Tore: 1:0 Eigentor, 2:0 Malte Schmidt, 3:0 Sercan Erülkeroglu, 4:0 Tim Fischer, 5:0 Simon Wenzel, 6:0 Simon Wenzel

VfL Theesen – GSV Cosmos Bielefeld 8:1 (4:1)

Tore: 0:1 Joon Groß, 1:1 Janik Steffen, 2:1 Alessio Giorgio, 3:1 Janik Steffen, 4:1 Janik Steffen, 5:1 Alessio Giorgio, 6:1 Mitja Schierbaum, 7:1 Andreas Janzen, 8:1 Andreas Janzen

Halbfinale

VfB Fichte Bielefeld – VfR Wellensiek 3:3 (2:1), 3:1 im Neunmeterschießen

Tore: 0:1 Timo Dannehl, 1:1 Kayhan Kaya, 2:1 Maximilian Helf, 3:1 Volkan Ünal, 3:2 Timo Dannehl, 3:3 Timo Dannehl
Neunmeterschießen: Volkan Ünal, Patrick Ruske, Kayhan Kaya – Dimitris Vracas

DSC Arminia U23 – VfL Theesen 4:4 (1:2), 4:3 im Neunmeterschießen

Tore: 0:1 Memos Sözer, 1:1 Fynn-Hagen Rausch-Bönki, 1:2 Memos Sözer, 2:2 Dersim Kaynak, 2:3 Memos Sözer, 3:3 Oliver Bollwicht, 4:3 Almir Kasumovic, 4:4 Memos Sözer
Neunmeterschießen: Niklas Sewing, Arber Mustafa, Almir Kasumovic, Mahboub Nori – Alessio Giorgio, Andreas Janzen, Memos Sözer

Finale

VfB Fichte Bielefeld – DSC Arminia U23 5:3 (2:3)

Tore: 0:1 Dersim Kaynak, 1:1 Maximilian Helf, 1:2 Dersim Kaynak, 2:2 Maximilian Helf, 2:3 Christopher Rump, 3:3 Berkay Yilmaz, 4:3 Volkan Ünal, 5:3 Clemens Bachmann



Foto: Christian Weische



Foto: Christian Weische



Foto: Christian Weische

Der Bielefelder Hallen-Fußball Stadtmeister 2017

VfB Fichte Bielefeld

Der VfB Fichte durfte sich im letzten Jahr über seinen insgesamt fünften Titel (3 x als VfB Fichte Bielefeld, 1 x als VfB 03 Bielefeld, 1 x als Fichte 06/07) bei den Hallen-Fußball Stadtmeisterschaften freuen.

Ganze 17 Jahre mussten die „Hüpker“ jedoch auf den Erfolg warten, den sie im Jahr 2000 übrigens auch unter Trainer Mario Ermisch einführen. „Ohne Mario geht's wohl nicht“, sagte VfB-Abteilungsleiter Jobst Hölzenbein letztes Jahr, der fand, dass seine Truppe „mal wieder dran“ war.

In einem spannenden Finale setzte sich der VfB Fichte mit 5:3 gegen den damaligen Oberligisten DSC Arminia II durch. Zur Halbzeit lagen sie noch 2:3 zurück. Mit einem Kraftakt und unbändigem Willen drehte der VfB Fichte jedoch die Finalpartie. „Du musst das entscheidende Quäntchen immer erzwingen“, verriet Ermisch sein Erfolgsrezept.

Der VfB Fichte hatte im vergangenen Jahr in der Vorrunde keine Probleme und wurde Gruppensieger, musste sich in der Zwischenrunde mit Platz zwei hinter dem VfL Theesen begnügen und machte es auch in der Endrunde spannend. Im Viertelfinale gewannen sie 5:4 gegen den SC Bielefeld, im Halbfinale gegen den VfR Wellensiek musste die Entscheidung vom Punkt fallen – 6:4 nach Neunmeterschießen.

Neben dem Gesamterfolg stellten die „Hüpker“ mit ihrem damaligen Kapitän Volkan Ünal auch noch den besten Torhüter dar. Ünal traf 12 Mal. Mit Christopher Rump befindet sich in diesem Jahr der beste Torhüter der Endrunde 2017 ebenfalls im Kader des VfB Fichte.



Foto: Christian Weische



Foto: Christian Weische



Foto: Christian Weische

Wir können den Wind nicht bestimmen,
aber die Segel richtig setzen.

Ihr Dienstleister für Web- und Printdesign.
www.bielefelder-webagentur.de

bielefelder
webagentur

INTERNET | MARKETING | DESIGN



Vorverkauf ab dem 11. Dezember bei der Neuen Westfälischen

Um die Endrunde der 22. Bielefelder Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft in der Seidensticker Halle live vor Ort zu verfolgen, benötigen die Fans – wie schon in den vergangenen Jahren – Tickets bzw. Einlassbändchen. Der Vorverkauf beginnt am Dienstag, 11. Dezember, ab 10 Uhr ausschließlich in der Geschäftsstelle der Neuen Westfälischen in der Niedernstraße in Bielefeld. Die Tickets kosten bei freier Platzwahl 7 Euro. Es werden maximal vier Einlassbändchen pro Person verkauft. Es gibt keine Möglichkeit der Onlinebestellung.

Für Kinder bis einschließlich elf Jahren ist der Besuch der Endrunde am 30. Dezember kostenlos. Allerdings benötigen auch diese Bändchen, die ausschließlich an der Tageskasse ausgegeben werden.

Zusätzlich zum Verkauf bei der Neuen Westfälischen werden Tickets auch in den vier Sporthallen während der Zwischenrunde am 29. Dezember verkauft. Zudem gibt es ein Kontingent, das an der Tageskasse angeboten wird.

Wir empfehlen allen Besuchern, sich frühzeitig im Vorverkauf ein Ticket in der Geschäftsstelle der NW zu sichern.



Gemütlich genießen und Feste feiern

Restaurant Wernings-Hof · Eckendorfer Straße 212 · 33609 Bielefeld
fon 0521-330160 · fax 330198 · info@wernings.de

Auslosung: Ein Händchen für die Kleinen

41 Mannschaften treten in diesem Jahr bei den 22. Hallen-Fußball Stadtmeisterschaften an – 40 davon sind die Jäger des Titelverteidigers VfB Fichte. Und nach der Gruppenauslosung im Restaurant Werning's Hof steht jetzt schon fest: Mindestens zwei Kreisliga-Teams werden auch in diesem Jahr den Sprung in die Endrunde in der Seidensticker Halle schaffen.

Denn die Auslosung hat es gut gemeint mit den Kleinen – vor allem in der oberen Hälfte (Gruppe 1 bis 4). Denn hier tummeln sich mit dem VfR Wellensiek und SuK Canlar nur zwei überkreislich aktive Mannschaften. Der Rest kommt aus den Kreisligen A bis C. Dafür verantwortlich: Sören Herbst von der Neuen Westfälischen und der Kreisvorsitzende Markus Baumann. Die beiden Sponsorenvertreter (Baumann loste stellvertretend für Herforder Pils) hatten ein Händchen für die Lose mit den Außenseitern. Michael Krüger (BITel) und Christoph Kaleschke (Sparkasse Bielefeld) durften anschließend noch in die Vollen greifen, um die verbliebenen Lose mit höherklassig spielenden Teams gerecht zu verteilen. „Wir lösen frei. Das ist eine Stadtmeisterschaft für alle“, sagte Baumann. „Die kleinen Vereine freuen sich, wenn sie eine Chance haben, eine Runde weiterzukommen.“

Kreischef Baumann hofft in diesem Jahr wieder auf einen großen Zuschauerzuspruch: „Zwischen- und Endrunde werden am Wochenende ausgetragen, auch die Termine am Donnerstag- und Freitagabend sind attraktiv. Jeder Fan sollte Zeit haben, um in die Hallen zu kommen.“ Der Eintrittspreis für die Endrunde in der Seidensticker Halle am 30. Dezember bleibt übrigens bei sieben Euro. Karten gibt es bei der NW, in den Hallen sowie an der Tageskasse.

Nicht gemeldet haben in diesem Jahr Teutonia Altstadt (Sieger der Hallenmeisterschaft 2001!), FC DELTA, TuS Union 02 und SV Baumheide.

Ihre Teilnahme haben zurückgezogen FC Altenhagen, FC Hasenpatt Jöllenbeck und Sportfreunde Sennestadt.



Foto: NW/Barbara Franke

Die Sponsorenvertreter (v. l.) Michael Krüger (BITel), Christoph Kaleschke (Sparkasse Bielefeld), Sören Herbst (Neue Westfälische) und Markus Baumann (Kreisvorsitzender) vor der Auslosung zur 22. Bielefelder Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft.



Zahlen ist einfach.



[sparkasse-bielefeld.de](https://www.sparkasse-bielefeld.de)

Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht. Jetzt App* „Mobiles Bezahlen“ runterladen.

*Für Android verfügbar.

 Sparkasse
Bielefeld

Vorschau: Es schlägt wieder die Stunde der Außenseiter

Die Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft wird auch in diesem Jahr wieder Tausende Besucher in die verschiedenen Sporthallen locken. Die Frage, die sich jährlich stellt, ist auch diesmal klar formuliert: Schafft ein Außenseiter den Sprung in die Seidensticker Halle? Die Antwort ist genauso klar: Ja!

Aufgrund der Gruppenkonstellationen steht bereits im Vorfeld fest, dass nicht nur die haushohen Favoriten in die Endrunde einziehen werden, sondern auf jeden Fall auch wieder Kreisligisten dabei sein werden. Und da sich die vermeintlich Großen zum Teil auch schon in den Vorrunden duellieren, könnte es auch da zu Überraschungen kommen.

Grundsätzlich ist der Hallenfußball sowieso nicht planbar. Die Spiele sind schnell, von Taktik und Technik geprägt. Dazu kommt, dass auch in diesem Jahr wieder mit dem sprungreduzierten Ball der Größe 4 gespielt wird. Ein großer Unterschied also zu dem normalen Fußball.

In der Sporthalle der Realschule Jöllenbeck wird es bereits am Donnerstag, 27. Dezember, zum Aufeinandertreffen der großen Favoriten kommen. Ausrichter VfL Theesen trifft in der Gruppe 7 auf Titelverteidiger VfB Fichte. Beide Teams haben herausragende Hallenspieler in ihren Reihen. Während beim VfL Theesen alle Augen auf Futsalnationalspieler Memos Sözer gerichtet sein werden, kann sich aber auch der VfB Fichte unter anderem auf die technischen Finessen von Furkan Ars freuen.

Zu einem Bezirksligaderby kommt es in der Gruppe 6 am Freitag, 28. Dezember, in der Sporthalle Sennestadt Nord. Der SC Bielefeld 04/26 und der TuS Dornberg treffen dort aufeinander und kämpfen um den Einzug in die Zwischenrunde, die am Samstag, 29. Dezember, ebenfalls in den vier Hallen der Vorrunde ausgetragen wird. Doch auch die Kreisligaspiele in der Sporthalle Rosenhöhe oder in Heepen werden von Spannung geprägt sein. Vorfreude herrscht bei allen Teilnehmern und das Ziel ist klar: Alle wollen in die Seidensticker Halle.

In diesem Jahr beginnt die Endrunde am Sonntag, 30. Dezember, bereits um 14 Uhr mit den Viertelfinalspielen. Ab 16 Uhr starten die Halbfinals und das große Finale wird um 17 Uhr angepfeifen.



22. Bielefelder Hallen-Fußball 2018 Stadtmeisterschaft 27. – 30. Dezember



Pokale und Auszeichnungen 2018.

Die Sporthallen der Stadtmeisterschaft

Die Seidensticker Halle ist in diesem Jahr zum vierten Mal Austragungsort der Endrunde der Bielefelder Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft. Die größte Sporthalle der Stadt ist ideal für die abschließende K.o.-Runde, mehr als 3.000 Fans können die Partien ab dem Viertelfinale bis zum Endspiel verfolgen. Erstmals war die Seidensticker Halle 2014 Endrundenort, nur 2016 gab es eine Unterbrechung wegen Renovierungsarbeiten.

Die Halle der Realschule in Jöllenbeck sowie die Sporthalle an der Rosenhöhe sind seit Jahren feste Bestandteile der Bielefelder Hallen-Meisterschaft. Weitere Austragungsorte: die Sporthalle im Schulzentrum Heepen sowie die Sporthalle Nord in Sennestadt. In den vier letztgenannten Hallen finden alle Vorrunden- und Zwischenrundenspiele statt. Die Sennestädter Halle löste im vergangenen Jahr die Sporthalle des Gymnasiums Brackwede ab, die schon des Öfteren Austragungsort von Gruppenspielen der Hallenfußball-Stadtmeisterschaft war. Zuvor waren schon die Sporthalle der Kuhlo-Realschule am Ehlenruper Weg, die Halle I der Carl-Severing-

Schulen (in den Anfangsjahren Ort der Endrunde), die Sporthalle Gadderbaum und die Halle der Martin-Niemöller-Gesamtschule in Schildesche Schauplätze der Bielefelder Meisterschaft.

In Jöllenbeck, wo viele Jahre die Endrunde ausgerichtet wurde, passen knapp 1.200 Besucher in die Sporthalle. Übertroffen wird die Kapazität nur von der Seidensticker Halle, die mehr als 3.000 Zuschauern Platz bietet bei der Endrunde. Viele Fans können also wieder dabei sein und die sieben Begegnungen am Finaltag live vor Ort verfolgen.



Seidensticker Halle
Werner-Bock-Straße



Sporthalle Realschule Jöllenbeck · Dorfstraße



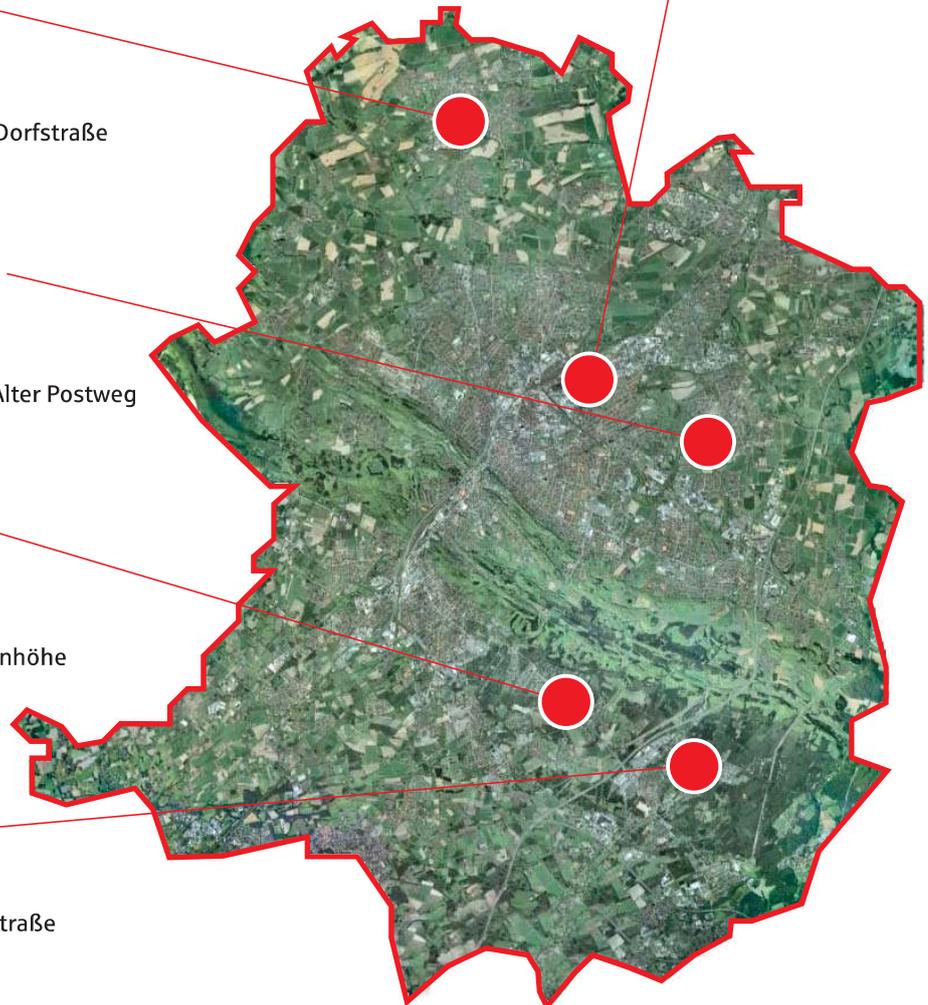
Sporthalle Schulzentrum Heepen · Älter Postweg



Sporthalle Rosenhöhe · An der Rosenhöhe



Sporthalle Sennestadt Nord · Travestraße





Neue Westfälische

Gut kombiniert!



Die NW –
gedruckt
oder
digital.

Print, Smartphone, Tablet – Nachrichten auf allen Kanälen, inkl. aller Lokalteile, dem ePaper am Sonntag, der „NW am Abend“ und kostenloser App. Die Lieferung endet automatisch. Es bedarf keiner Kündigung. Mehr Infos und kostenlose Leseprobe: 0521 / 555 999 oder www.nw.de/testen

Gruppe 1

Donnerstag, 27. Dezember 2018, 17:00 - 21:30 Uhr
Sporthalle Rosenhöhe II



FTSV TuS Ost Bielefeld, Kreisliga A

Hinterere Reihe von links: Alexander Oehlmann, Rene Lewi, Jens Galle, Alex Bergen

Mittlere Reihe von links: Barbaros Ulas, Ngonde Lionel Kumpesa, Adam Lenard, Rene-Gerd Romoth, Marcel Aust, Marius Schmidt, Fallou Fall, Trainer Igor Sreckovic, Co-Trainer Michael Schulze

Vordere Reihe von links: Lazer Zaric, David Eiring, Lukas Vach, Arian Keller, Torben Mertelsmann, Andreas Ressmann, Philip Schnüll, Niclas Niedermark



SC Hellas 2013 Bielefeld, Kreisliga B

Hinterere Reihe von links: Iulan Ciprian Hozac, Kostas Kesses, Miltiadis Giannakis, Mannschaftsbetreuer Bali Hyseyin, Angelos Sales, Anastassios Sales, Rafail Bafas, Petro Sales

Vordere Reihe von links: Georgios Grosianis, Dimosthenis Kappas, Christos Penousis, Tryfon Kalinderi, Grigoris Katounas, Ioannis Sales



GSV Cosmos Bielefeld, Kreisliga A

Hinterere Reihe von links: Massimo Schrijvers, Dimitrios Kogakis, Emin Zhedaev, Panagiotis Triptsis, Okan Güngör, Ferhat Vural, Spyros Tsingos

Mittlere Reihe von links: Dimitrios Vlachos, Jörg Bialik, Stelios Angelakakis, Stanislaw Koslowski, Panagiotis Kogakis, Ioannis Irakliotis, Pascal Weduwen, Leonidas Baos, Georgius Patsikopoulos, Efthimios Koliofotis, Kosta Gemitsoglou

Vordere Reihe von links: Viktor Mantay, Joon Groß, Onur Pehlivan, Adrian Nelipowitz, Sebastian Kämpfe, Engin Acar, Chrisporos Vlachos



SV Roj Bielefeld, Kreisliga C

Hinterere Reihe von links: Sertac Yildiz, Erkan Temin, Metin Tekoglu, Ivan Atalan, Nisret Kartal, Mizgin Akman, Ercan Vural, Rukan Polat, Eugen Marbach, Aziz Önen, Yaman Akcay

Vordere Reihe von links: Faris Alcu, Yunus Acar, Tolga Sancar, Mizgin Önen, Kamiran Sansar, Samir Akcay, Firat Akin



TuS 08 Senne 1, Kreisliga A

Hinterere Reihe von links: 1. Vorsitzender Lars Herrmann, Florian Helmke, Malte Hawerkamp, Timon Finger, Tim-Oliver Epke, Gian-Luca Gentile, Trainer Mike Wahsner

Mittlere Reihe von links: Torwarttrainer Jan Partmann, Luka Marquardt, Henrik Ekseler, Daniel Nottetbrock, Michel Dennin, Yavuz Alan, Philipp Schlegel, Moritz Dennin, Niko Kompodietas, Co-Trainer Christian Lyko

Vordere Reihe von links: Ahmet Yildirim, Dennis Ambrosius, Matthes Schwabedissen, Florian Krogmann, Aaron Lübbers, Tom Friedrich, Frank Rott, Marcel Landgraf

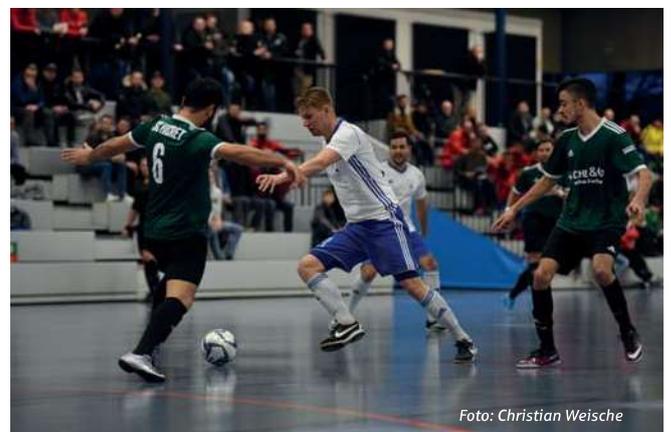


Foto: Christian Weische

Ansprechpartner des FLVW-Kreises Bielefeld:

Vorsitzender

Markus Baumann
Tel. 05206-918161

Vorsitzender des Fußball-Ausschusses

Philip Ortgies
Tel. 0174-2002700

Kassierer

Lutz-Peter Oberschelp
Tel. 05202-80861

Vorsitzender des Jugend-Ausschusses

Hans Keuch
Tel. 0521-55779960

Vorsitzender des Freizeit- und Breitensport-Ausschusses

Patrick Hartmann
Tel. 0171-6230232

Vorsitzende des Leichtathletik-Ausschusses

Petra Heiderstädt
Tel. 05202-83785

Vorstandsmitglied für besondere Aufgaben

Reiner Koller
Tel. 05224-9380049

Vorsitzender des Schiedsrichter-Ausschusses

Philip Dräger
Tel. 0171-1713495

Alles für eine sichere Fahrt!



Hauptuntersuchung fällig? Ihre DEKRA Kfz-Prüfstellen in Bielefeld:

DEKRA Niederlassung Bielefeld

Otto-Brenner-Straße 168,
33604 Bielefeld

Mo - Fr: 8 - 18 Uhr, Sa: 8 - 12 Uhr

Neu:
Mo - Fr
bis 18 Uhr

DEKRA Station Bielefeld-West

Jöllennecker Straße 327,
33613 Bielefeld

Mo - Fr: 8 - 17 Uhr

DEKRA Station Sennestadt

Industriestraße 14,
33689 Bielefeld

Mo - Fr: 8 - 17 Uhr



www.dekra-in-owl.de
0800 500 20 99

 **DEKRA**

Alles im grünen Bereich.



Foto: Christian Weische

Typisch westfälisch.
Zum Feierabend.



H e r r l i c h e s H e r f o r d e r .

ALLES AUS EINER HAND!

Internet, Telefon und **Fernsehen**

NEU!

BITel-TV mit
über 80 Sender
– davon über
30 in HD



Infos unter 05 21 | 51 51 55
www.bitel.de

Ein Unternehmen der Stadtwerke Bielefeld und Gütersloh.



Der Dauerbrenner

Philip Dräger (42) ist weit über die (Fußball-)Tore von Bielefeld hinaus als Schiedsrichter bekannt. Er pfeift nicht nur, er ist auch Vorsitzender des Kreisschiedsrichterausschusses in Bielefeld und er ist in Bezug auf die Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft ein absoluter Dauerbrenner. Bei jeder Endrunde stand Dräger auf dem Parkett. Und auch in diesem Jahr wird er – soviel sei verraten – einer der drei Schiedsrichter sein, der Spiele der Endrunde in der Seidensticker Halle leiten wird.

„Die besondere Herausforderung als Schiedsrichter im Hallenfußball liegt vor allem an der kurzen Handlungsabfolge aufgrund der hohen Intensität“, beschreibt Dräger einen der gravierenden Unterschiede der Spielleitung in der Halle im Vergleich zum Freiluftfußball. „Dazu kommt ein für viele Schiedsrichter hohes Zuschaueraufkommen, sowie die Enge und die Lautstärke in den Sporthallen. Aber auch die hohe Präsenz an lokalen Fachleuten und der Medien macht dem einen oder anderen Unparteiischen zu schaffen“, erklärt Dräger.

Grundsätzlich entscheidet immer die Qualifikation eines Schiedsrichters über die Nominierung zur Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft. „Die besten Bielefelder Fußballer sollen sich unter den Spielleitungen der möglichst besten Bielefelder Schiedsrichter messen“, sagt Philip Dräger.

Seit 1992 ist er als Schiedsrichter aktiv, länger also, als es die Hallenfußball-Stadtmeisterschaft gibt. „Wir setzen im Hallenfußball vor allem auf Routine und bringen Nachwuchsschiedsrichter nur dann bei der Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft zum Einsatz, wenn wir von ihrem Leistungsvermögen überzeugt sind“, so der 42-Jährige.

Gerade die Endrunde stelle ein besonderes Anforderungsprofil für Schiedsrichter dar. „Alle Fußballaugen Bielefelds blicken auf jede einzelne Entscheidung, da ist die Gefahr als Schiedsrichter zu scheitern beziehungsweise sich seinen Namen zu beschädigen so hoch wie in keinem anderen Spiel.“ Dräger selbst stellt sich dieser Herausforderung Jahr für Jahr.

„Spielleitungen in der Halle sollten für uns Schiris lediglich eine kurze Abwechslungsphase in der Winterpause des regulären Spielbetriebs schaffen. Ich ziehe Spiele unter freiem Himmel, insbesondere auf Naturrasen, grundsätzlich vor und diese stellen letztlich auch die Kernkompetenz eines jeden Schiedsrichters dar“, macht Dräger deutlich. „Abgesehen davon fehlt mir beim Hallenfußball nahezu gänzlich der sportliche Aspekt und die für gute Schiedsrichterleistungen unentbehrliche Kommunikation entfällt zu häufig aufgrund der Positionierung am Spielfeldrand“, meint der Vorsitzende des Kreisschiedsrichterausschusses.

Spaß am Hallenfußball hat Dräger aber trotzdem. „Ich hoffe natürlich, dass wir auch in diesem Jahr wieder eine spannende Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft sehen werden, mit packenden Spielen und sehr gerne auch mit nahezu ausschließlich richtigen Schiedsrichterentscheidungen.“



Foto: Christian Weische

Philip Dräger – im Einsatz für die Fairness – als Schiedsrichter bei den Bielefelder Hallen-Fußball Stadtmeisterschaften eine prägende Größe.

Die geplanten Schiedsrichteransetzungen der 22. Bielefelder Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft 2018

Vorrunde, Donnerstag, 27. Dezember:

Rosenhöhe: Klaus Münstermann/Philip Dräger

Heepen: Waldemar Klein/Roger Mark Rudzki

Sennestadt: Stefan Lang/Harun Cebba

Jöllenneck: Timo Kramp/Kilian Krämer

Vorrunde, Freitag, 28. Dezember:

Rosenhöhe: Daniel Beck/Volker Reck

Heepen: Waldemar Klein/Harun Cebba

Sennestadt: Dennis Kandziora/Riza Öztürk

Jöllenneck: Luca Maurer/Philip Dräger

Zwischenrunde, Samstag, 29. Dezember

Rosenhöhe/Heepen/Sennestadt/Jöllenneck:

Dominik Doht, Torsten Salomon, Daniel Beck, Dennis Kandziora, Kilian Krämer, Riza Öztürk, Luca Maurer und Philip Dräger

Endrunde, Sonntag, 30. Dezember

Seidensticker Halle:

Kilian Krämer, Dennis Kandziora und Philip Dräger

Faszination Schiedsrichter

Gruppe 1

Donnerstag, 27. Dezember 2018, 17:00 - 21:30 Uhr
Sporthalle Rosenhöhe II

Uhrzeit	Mannschaften	Ergebnis
17:00 Uhr	FTSV TuS Ost Bielefeld - TuS 08 Senne 1	:
17:25 Uhr	GSV Cosmos Bielefeld - SC Hellas 2013 Bielefeld	:
17:55 Uhr	SV Roj Bielefeld - FTSV TuS Ost Bielefeld	:
18:20 Uhr	TuS 08 Senne 1 - GSV Cosmos Bielefeld	:
18:50 Uhr	SC Hellas 2013 Bielefeld - SV Roj Bielefeld	:
19:15 Uhr	GSV Cosmos Bielefeld - FTSV TuS Ost Bielefeld	:
19:45 Uhr	TuS 08 Senne 1 - SV Roj Bielefeld	:
20:10 Uhr	FTSV TuS Ost Bielefeld - SC Hellas 2013 Bielefeld	:
20:40 Uhr	SV Roj Bielefeld - GSV Cosmos Bielefeld	:
21:05 Uhr	SC Hellas 2013 Bielefeld - TuS 08 Senne 1	:

Wussten Sie schon?

Der SC Bielefeld hat im letzten Jahr in zwei Zwischenrundenspielen 29 Tore geschossen (12:0 gegen Friesen Milse und 17:1 gegen TuRa 06).



Endstand	FTSV TuS Ost Bi.	SC Hellas 2013 Bi.	GSV Cosmos Bi.	SV Roj Bielefeld	TuS 08 Senne 1	Tore	Punkte	Platz
FTSV TuS Ost Bi.		:	:	:	:	:		
SC Hellas 2013 Bi.	:		:	:	:	:		
GSV Cosmos Bi.	:	:		:	:	:		
SV Roj Bielefeld	:	:	:		:	:		
TuS 08 Senne 1	:	:	:	:		:		

Ausrichter TuS 08 Senne 1

Nach acht Jahren freut sich der TuS 08 Senne 1 wieder darauf, als Ausrichter der Vor- und Zwischenrunde agieren zu dürfen. Die Senner werden sich vom 27. bis 29. Dezember in der Sporthalle Rosenhöhe II um das Wohlfühlgefühl der Spieler und Zuschauer kümmern. In diesem Jahr spielen ausschließlich Kreisligisten in den Gruppen 1 und 2.

„Wir haben im Verein in letzter Zeit den einen oder anderen Stein umgedreht und viele Dinge neu gemacht“, sagt Fußballobmann Lars Herrmann. Mit rund 50 Personen möchten die Senner das Projekt Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft stemmen. „Wir sind gut aufgestellt und freuen uns, dass wir nach unserer Bewerbung nun den Zuschlag bekommen haben“, so Herrmann.

Froh ist der Senner Fußballobmann, dass die diesjährige Hallen-Fußball Stadtmeisterschaft terminlich so gut liegt. „Ich denke, allein dadurch, dass die Zwischenrunde in diesem Jahr auf einem Samstag liegt, können wir mit einem erhöhten Zuschaueraufkommen rechnen. Wir sind gewappnet und freuen uns auf drei tolle Tage.“

Ein weiterer positiver Nebeneffekt ist auch, dass sich der TuS 08 Senne 1 als Verein präsentieren kann. „Wir hoffen, dass alles gut klappt, sind aber sehr zuversichtlich“, meint Herrmann.



Tipps von Peter Lohmeyer
Marketing Herforder Brauerei

Gruppe 1: TuS 08 Senne 1 vor GSV Cosmos Bielefeld und FTSV TuS Ost Bielefeld

Gruppe 2: SV Gadderbaum vor TuS Einigkeit Hillegossen und SV Brackwede



Tipps von Lars Herrmann
Fußballobmann von TuS 08 Senne 1

Gruppe 1: TuS 08 Senne 1 vor SC Hellas 2013 Bielefeld und FTSV TuS Ost Bielefeld

Gruppe 2: KF Kosova Bielefeld vor TuS Einigkeit Hillegossen und SV Brackwede

Typisch westfälisch.

Immer volle Pulle.



Herrliches Herforder.